

# impressions...en relief, Nr. 1

**Werktitel:** impressions...en relief

**Untertitel:** Für Klavier Solo

**KomponistIn:** [Wally Thomas](#)

**Entstehungsjahr:** 2005

**Dauer:** 10m

**Genre(s):** Neue Musik

**Subgenre(s):** Modern/Avantgarde Tradition/Moderne

**Gattung(en):** Sololiteratur

**Besetzung:** Soloinstrument(e)

Klavier (1)

**Besetzungsdetails:**

**Art der Publikation:** Manuskript

**PDF-Preview (Partiturausschnitte):** [Thomas Wally \(Homepage\)](#)

**Hörbeispiel:** [Thomas Wally \(Homepage\)](#)

## **Beschreibung**

"Im Stück impressions...en relief für Klavier Solo geht es grundsätzlich um das Aufeinandertreffen von vier Grundmaterialien: Triller, Cluster, rasche Figur und Intervall. Das Aufeinandertreffen dieser Materialien geschieht auf zwei unterschiedliche Arten: entweder auf mehr oder weniger kontrastreiche Art, oder in Form einer Transformation. Das Stück lässt sich leicht in 9 Abschnitte gliedern. Während im 1., 3., 5. und 7. Abschnitt die Grundmaterialien auf mehr oder weniger kontrastreiche Art aufeinandertreffen, wird im 2., 4., 6. und 8. Abschnitt ein Material in ein anderes umgewandelt, es erfolgt eine Transformation. Der 9. Abschnitt beschließt das Stück auf ungehörte Weise in Form eines freitonalen Chorals. Im Folgenden eine konzentrierte formale Übersicht:  
Teil 1 (A): Kontrast; Cluster-rasche Figur-Intervall-Triller  
Teil 2 (B): Transformation; Intervall-Triller

Teil 3 (A): Kontrast; rasche Figur-Cluster-Intervall

Teil 4 (B): Transformation; Triller-rasche Figur

Teil 5 (A): Kontrast; Intervall-Cluster-Triller

Teil 6 (B): Transformation; rasche Figur-Cluster

Teil 7 (A): Kontrast (?); Cluster-Triller-rasche Figur

Teil 8 (B): Transformation; Intervall-Cluster

Teil 9 (C): freitonaler Choral

Nun verhält es sich so, dass das kontrastreiche Aufeinandertreffen in den A-Teilen nicht immer gleich kont-

rastreich erfolgt. Es findet ein Abbau der Kontrasthaftigkeit statt, nicht innerhalb der Teile, sondern von Teil

zu Teil. Abschnitt 1 ist am kontrastreichsten, Abschnitt 7 am wenigsten – bzw. gar nicht mehr. Durch den Ab-

bau der Kontrasthaftigkeit zur kontrastlosen Verschmelzung in Abschnitt 7 gleicht sich der Charakter dieses

Abschnitts jenen Abschnitten (B-Teilen) an, in denen der bruchlose Wechsel von einem Material ins andere

thematisiert ist.

Der letzte Teil führt neues Material ein; es erklingt ein freitonaler Choral. Zwar finden sich im Choral jeweils für

kurze Zeit Reminiszenzen an die das Stück bis dahin bestimmenden vier

Grundmaterialien, der Gedanke von

Kontrast beziehungsweise Transformation spielt hier jedoch keine wesentliche Rolle mehr."

*Thomas Wally, abgerufen am 16.4.2026 [[https://www.thomaswally.com/wp-content/uploads/2026/02/we\\_impressions.e...](https://www.thomaswally.com/wp-content/uploads/2026/02/we_impressions.e...)]*

**Auszeichnung:** 3. Preis bei der international music+culture composers competition 2008, USA

### **Uraufführung**

13. November 2006 - Win, Haus der Komponisten

**Mitwirkende:** Ivan Buffa (Klavier)